



2012/31 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2012/31/spezielles-timbre>

Spezielles Timbre

Von **Elke Wittich**

<none>

Meine geheime Superkraft: sofort nach dem Einschalten ohne hinzugucken aufgrund der Reporter-Tonlage wissen, ob gerade Deutsche in einem olympischen Wettbewerb am Start sind. Zugegeben, besonders schwer ist das natürlich nicht, denn bei ARD und ZDF wird selbstverständlich keine Sportart einfach bloß um ihrer selbst willen übertragen, sondern vorrangig dann, wenn es um Medaillen für Schland geht. Andererseits ist es auch nicht wirklich kompliziert, diese ganz besondere Stimmlage deutscher Reporter auszumachen (in anderen Ländern sind die Kollegen zwar deutlich aufgeregter, wenn ihre Landsleute involviert sind, aber das Timbre fehlt dann doch). Die Spezial-Tonlage geht jedenfalls so: Leicht gepresst werden zwischen zwei hektischen Atemzügen Worte ausgestoßen, die grob das Geschehen schildern. Aus deutscher Sicht, natürlich, was zum Beispiel im Radsport dazu führt, dass unerbittlich sämtliche Dopingvergehen der nicht-deutschen Radler geschildert werden, während für die Jan-Ullrich-Nachfolger natürlich immer die Unschuldsvermutung gilt. Insgesamt ist das alles jedenfalls gewohnt unerträglich, weshalb man sich dringend eine weitere Superkraft zulegen sollte, die gar nicht geheim bleiben muss und für die ebenfalls nicht viel Training erforderlich ist: Es reicht, sich zu merken, wo dieser Knopf auf der Fernbedienung liegt, mit dem man den Ton ausschalten kann. Hat man dann noch irgendwo einen Ticker zu den Olympischen Spielen gefunden, der nicht von restlos Bescheuerten betrieben wird, kann man zur Not nachlesen, was es so an wissenswerten Informationen zum Wettbewerb gibt. Idealerweise verfolgt man gleichzeitig die absolut supertolle Sportberichterstattung beim Guardian. Das alles könnte zwar ein bisschen stressig werden, aber hej: Keine deutsche Spezialtonlage!